



Forschungsdaten im Repository KITopen

Ansprechpartner

- Publizieren von Forschungsdaten:
Team KITopen
E-Mail: KITopen@bibliothek.kit.edu
- Forschungsdaten allgemein:
Serviceteam RDM@KIT
E-Mail: contact@rdm.kit.edu

Bildnachweis
Alle Fotos: © KIT

Kontakt

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
KIT-Bibliothek
Straße am Forum 2
76131 Karlsruhe
Telefon: +49 721 608-43109
Fax: +49 721 608-44886
E-Mail: infodesk@bibliothek.kit.edu
www.bibliothek.kit.edu

Herausgeber

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Präsident Professor Dr.-Ing. Holger Hanselka
Kaiserstraße 12
76131 Karlsruhe
www.kit.edu

Karlsruhe © KIT 2020

Stand: 09.11.2020 || 100 % Recyclingpapier mit dem Gütesiegel „Der Blaue Engel“

KIT-BIBLIOTHEK



Forschungsdaten in KITopen publizieren und archivieren

Beschäftigte des KIT können Forschungsdaten aus Publikationsprojekten kostenlos über das Repository KITopen publizieren und archivieren.

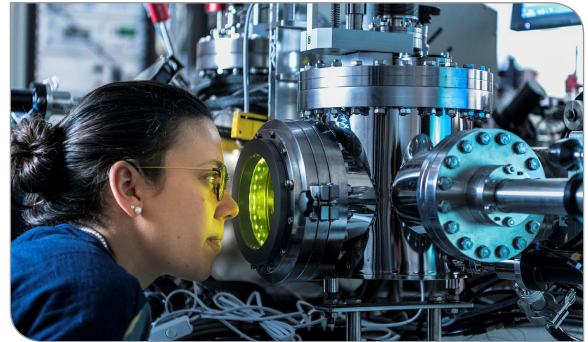
Dabei werden alle Fachdisziplinen und Datentypen unterstützt. Die veröffentlichten Forschungsdaten sollen gezielt für die Nachnutzung und Nachvollziehbarkeit aufbereitet sein. Einschlägige Metadaten beschreiben ihre Entstehung und geben Auskunft für die weitere Verwendung.

Forschungsdaten am KIT

Gemäß der Policy des Präsidiums zum Forschungsdatenmanagement spielt der verantwortungsvolle Umgang mit Forschungsdaten für die Nachvollziehbarkeit wissenschaftlicher Erkenntnisse eine große Rolle (www.rdm.kit.edu/downloads/KIT-FDM-Policy.pdf).

Die Publikation von Forschungsdaten über das Repository KITopen ist Teil des Forschungsdatenmanagements, welches das Serviceteam RDM@KIT (<http://rdm.kit.edu>) kooperativ betreut.

Die Langzeitarchivierung der Forschungsdaten erfolgt über den am Steinbuch Centre for Computing (SCC) betriebenen Dienst bwDataArchive (<https://rda.kit.edu>).



Service von KITopen

- Die Forschungsdaten sind im Katalog der KIT-Bibliothek und über Suchmaschinen recherchierbar und erhalten für die Zitation persistente Identifier.
- Die Forschungsdaten sind mit freien Lizenzen versehen, die die Nachnutzungsoptionen regeln.
- Auf Wunsch kann der Zugriff auf die Forschungsdaten zeitlich und für einen speziellen Nutzerkreis beschränkt werden.
- Die eingebrachten Forschungsdaten werden am KIT für eine Mindestdauer von 10 Jahren vorgehalten.
- Beim Upload der Forschungsdaten erfolgt eine Validierung mit Rückmeldung zur potenziellen Langzeitarchivierbarkeit.
- KITopen kooperiert mit dem Forschungsrahmenprogramm Horizont 2020 und ermöglicht die unkomplizierte Erfüllung der Berichtspflichten bei Drittmittelprojekten.
- Die Forschungsdaten sind in die Dienste KITopen-Publikationslisten und KITopen-Kennzahlen integriert.

Mehr unter: www.bibliothek.kit.edu/kitopen-workflow.php